

## **N I E D E R S C H R I F T**

über die 27. Sitzung des Betriebsausschusses der Stadtwerke der Stadt Gummersbach vom 26.09.2018 im Besprechungsraum der AggerEnergie GmbH, Alexander-Fleming-Straße 2, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses der Stadtwerke waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Betriebsausschuss Stadtwerke ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Vorsitzender Volker Kranenberg

Mitglieder

1. stellv. Vorsitzender Karl-Heinz Richter

2. stellv. Vorsitzender Björn Rose

Karl-Otto Schiwiek

Vertreter für Jörg Jansen

Stadtverordneter Uwe Oettershagen

Sachkundiger Bürger Dipl.-Kfm. Reinhard  
Kretschmann

Sachkundiger Bürger Dirk Vedder

Stadtverordneter Christian Weiss

Stadtverordneter Uwe Schieder

Stadtverordneter Torsten Stommel

Silvia Weiss

Vertreterin für Rüdiger Goldmann

Sachkundiger Bürger Jürgen Schoder

Stadtverordneter Dr. Ulrich von Trotha

Sachkundiger Bürger Andreas Dißmann

Stadtverordneter Gerhard Nottenkämper

VA. Christopher Seybold

Vertreter für Heinz Breidenbach

VA. Michael Junklewitz

Verwaltung

VA. Harald Kawczyk

Hardy Berg

Walter Kirkes

Schriftführerin Ann-Kathrin Hagenow

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

Entschuldigt:

Mitglieder

Stadtverordneter Jörg Jansen

Sachkundiger Bürger Rüdiger Goldmann

VA. Heinz Breidenbach

Die Niederschrift führt: Ann-Kathrin Hagenow

Sitzungsbeginn 18:40 Uhr

Sitzungsunterbrechung:

Sitzungsende: 19:51 Uhr

## **T a g e s o r d n u n g**

### **Öffentlicher Teil:**

- TOP 1        Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2        Halbjahresbericht der Stadtwerke Gummersbach 2018  
Vorlage: 03658/2018
- TOP 3        Bestellung externer Datenschutzbeauftragter  
Vorlage: 03660/2018
- TOP 4        Vorstellung der Planung Kanalsanierung Eichholzweg, Helene Ufer Straße,  
Hauptstraße  
Vorlage: 03661/2018
- TOP 5        Vorstellung der Planung Kanalsanierung An der Mühlwiese  
Vorlage: 03666/2018
- TOP 6        Mitteilungen

**Öffentlicher Teil:**

**TOP 1**

**Niederschrift der letzten Sitzung**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.  
Abstimmungsergebnis:

Ja 17

**TOP 2**

**Halbjahresbericht der Stadtwerke Gummersbach 2018**

**Vorlage: 03658/2018**

Herr Berg erläutert die Vorlage.

Der Halbjahresbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 ist wie üblich unterteilt in den hoheitlichen Bereich Abwasser und die gewerblichen Bereiche Wasser, Wärme, Bäder und Parken.

Für den hoheitlichen Bereich Abwasser lässt sich zusammenfassend sagen, dass die Ergebnisse im Plan liegen.

Auch in den gewerblichen Bereichen Wasser, Wärme, Bäder und Parken ist bei aktuellem Stand davon auszugehen, dass die geplanten Ergebnisse im Jahr 2018 mindestens erreicht werden.

Hervorgehoben hat Herr Berg insbesondere die durch den schönen und lang anhaltenden Sommer gestiegenen Besucher- und Umsatzzahlen im Freibad Bruch und im Gumbala. Auch die Umsätze in den Gastronomiebereichen haben sich durch die erhöhte Anzahl von Besuchern verbessert.

Auch im Parkhaus Forum haben sich die Zahlen der Parkkunden erhöht, insbesondere im Bereich der Dauerparker. Ab Oktober 2018 ist das Parkhaus mit Dauerparkern ausgelastet. Hierzu führt insbesondere die Anmietung von 150 Dauerparkplätzen durch die „ABLE GROUP“.

Herr Berg merkte an, dass auch zukünftig mit weiteren Steigerungen der Parkkunden gerechnet werden kann, vor allem sobald das sich im Bau befindliche Kino sowie ein geplantes Hotel öffnen.

Nachfolgender Beschluss wurde zur Kenntnis genommen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss nimmt den Halbjahresbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 zur Kenntnis.

**TOP 3**

**Bestellung externer Datenschutzbeauftragter**

**Vorlage: 03660/2018**

Herr Kawczyk erläutert die Vorlage.

Herr Martin Albers, Mitarbeiter der Stadt Gummersbach, ist seit dem 01.01.2012 auch Datenschutzbeauftragter für die Stadtwerke Gummersbach.

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

Aufgrund einer Eingabe eines Bürgers erhielt die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kenntnis davon, dass das Gumbala Bade- und Saunaland, dessen Rechtsträger die Stadtwerke Gummersbach sind, Überwachungskameras sowohl im Bade- als auch im Spindbereich installiert hat. Hierüber wurde auch bereits in einer vorhergegangenen Betriebsausschusssitzung berichtet.

Aus der Beschwerde resultierte eine umfassende Dokumentations- und Nachweispflicht über die Art der eingesetzten Technik und einer eventuellen Aufzeichnung von Bildmaterial, Prüfung des konkreten Zweckes jedes Kameraeinsatzes und einer Interessenabwägung der Verhältnismäßigkeit.

Im Gespräch mit Herrn Albers empfahl dieser den Stadtwerken, aufgrund der hohen Komplexität des Sachverhalts und der Anforderungen der ab dem 25.05.2018 geltenden Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), einen externen Datenschutzbeauftragten zu beauftragen.

Die Erstellung der erforderlichen Unterlagen wurde von den Stadtwerken auf Herrn Rechtsanwalt Georg Baumann, der auch externer Datenschutzbeauftragter ist, übertragen.

Weiterhin wurden in diesem Zusammenhang auch die neu geltenden notwendigen Angaben nach der EU-DSGVO zu einem Verzeichnis mit den Teilen A Allgemeine Angaben, Teil B Sicherheitskonzept und Teil C Begründetes Ergebnis der Vorabkontrolle erstellt.

Die Dokumentation aller mit personenbezogenen Daten verbundenen Prozesse der Stadtwerke Gummersbach sind zu prüfen und rechtssicher zu dokumentieren.

Auch der tägliche E-Mail-Schriftverkehr oder die Homepage der Stadtwerke sind in diesem Zusammenhang kritisch zu begutachten und zu optimieren.

Da vor allem die Frage der Haftung ganz entscheidend ist, haben die Stadtwerke Gummersbach sich zusammen mit Herrn Albers dazu entschieden, Herrn Rechtsanwalt Georg Baumann von der DSC LLR DATA SECURITY AND CONSULTING GmbH als externen Datenschutzbeauftragten zu bestellen.

Herr Kawczyk erläuterte, dass mit Herrn Baumann ein Vertrag geschlossen wurde, der sich zum einen auf eine Bestandsaufnahme bezieht und zum anderen auch auf einen Dauerauftrag für die alltäglichen Datenschutzrechtlichen Fragen.

Nachfolgender Beschluss wurde zur Kenntnis genommen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**TOP 4****Vorstellung der Planung Kanalsanierung Eichholzweg, Helene Ufer Straße, Hauptstraße****Vorlage: 03661/2018**

Herr Kirkes erläutert die Vorlage.

In der Straße „Eichholzweg“ in Berghausen soll in dem Abschnitt von der Hauptstraße bis zur Helene Ufer Straße der Mischwasserkanal saniert werden. Die hier verbauten Betonfalzrohre DN 300 sind in einem schlechten baulichen Zustand und genügen den heutigen

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

Ansprüchen an eine wasserdichte Abwasseranlage nicht mehr. Die hydraulische Leistungsfähigkeit dieses alten Kanals ist völlig unzureichend.

Geplant ist es, den Kanal konventionell durch den Einbau von Betonrohren DN 500 über eine Länge von 125 m zu erneuern. Die entsprechenden Anschlussleitungen werden ebenfalls saniert.

Dem Kanalbau werden der Neubau der Wasserleitung und ein abrechenbarer Straßenbau folgen.

Aus hydraulischen Gründen werden in diesem Zuge auch zwei Haltungen in der Hauptstraße bis zum Buswendeplatz erneuert.

Der Mischwasserkanal in der Helene Ufer Straße soll durch den Einzug eines Liners saniert werden.

Die Kosten der Kanalbaumaßnahme werden auf 270.000,00 Euro geschätzt.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.  
Abstimmungsergebnis:

Ja 17

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zu den Kanalsanierungen Eichholzweg, Helene Ufer Straße und Hauptstraße zur Kenntnis und beauftragt diese, die Maßnahme so weiter zu betreiben, dass die Ausführung im kommenden Jahr erfolgen kann.

**TOP 5**

**Vorstellung der Planung Kanalsanierung An der Mühlwiese**

**Vorlage: 03666/2018**

Herr Kirkes erläutert die Vorlage.

Die Stadt Gummersbach hat die Erneuerung des Busbahnhofes in Derschlag geplant. Aufgrund der räumlichen Abhängigkeit zur Straße „An der Mühlwiese“ wird in dem Abschnitt von Hausnummer 30 bis Hausnummer 18 der Mischwasserkanal saniert werden. Die hier verbauten Betonrohre DN 300 sind in einem schlechten baulichen Zustand und genügen den heutigen Ansprüchen an eine wasserdichte Abwasseranlage nicht mehr.

Die Federführung der Maßnahme wird wohl bei der Stadt Gummersbach liegen. Die Stadtwerke werden sich mit einem Los an der Ausschreibung beteiligen.

Ein Straßenbau in der Straße „An der Mühlwiese“ wird dem Kanalbau nicht folgen.

Die Kosten der Kanalbaumaßnahme werden auf 90.000,00 Euro geschätzt.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.  
Abstimmungsergebnis:

Ja 17

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zu der Kanalsanierung An der Mühlwiese zur Kenntnis und beauftragt diese, die Maßnahme so weiter zu betreiben, dass die Ausführung im kommenden Jahr erfolgen kann.

**TOP 6  
Mitteilungen**

Im öffentlichen Teil liegen keine Mitteilungen vor.

Volker Kranenberg  
Vorsitz

Harald Kawczyk  
Betriebsleiter

Ann-Kathrin Hagenow  
Schriftführung